

„Glücksrad / Schlägerwürfeln“



Wo: Kurzplatz, Übungsareal, Driving-Range...

Was wird gebraucht: Golfschläger, Bälle, Tees, Würfel (Schaumstoff)/Glücksrad (App)

I. Variante Kurzplatz (6-9 Loch; Schlagaufgaben variabel/komplex)

Vorbereitung:

- *Einteilung:* Gespielt wird grds. in Teams (Einzel möglich); nach Wahl Challenge (Matchplay etc.) Einteilung der Spieler in „sinnvolle“ Flights/Teams [insb. bei heterogener Gruppe beachten!]
- *Spielform bestimmen:* Lochspiel/Zählspiel - auch Scramble möglich ☺ [ggf. wählen/anpassen nach Alter/Niveau; wiederum insb. in heterogener Gruppe]
- Je Feld des Glücksrads/Würfelzahl werden Schläger zugeordnet (z.B. 4-5 verschiedene)
⇒ Wichtig dabei: Nur Schläger, die auch in allen Bags vorhanden sind (ggf. „Doppelbelegung“)!

Durchführung:

- Nach Einteilung der Teams wird das jeweilige Loch gespielt, wobei der Schläger vor jeder Schlagaufgabe (Abschlag, Approach, Pitch, Chip und auch Putt [soweit nicht ausgenommen]) zufällig durch das Glücksrad oder den Würfel bestimmt wird.
- Je nach Konstellation/Dynamik bedienen dabei die TeilnehmerInnen selbst die jeweiligen GegnerInnen oder die TrainerInnen/BetreuerInnen das „Glücksrad“ (Würfel oder App).
⇒ Hier besteht natürlich beiläufig die Möglichkeit, Interaktion, Verantwortung, Dynamik und auch Spielfluss zu (anzu-) steuern... ☺
- Die TrainerInnen begleiten die Gruppen und geben erforderlichenfalls Hilfestellung etc. (insb. bei Organisation, Spielfluss, Motivation etc.)

II. Variante Übungsareal/Driving-Range (einzelne Schlagarten/-aufgaben ansteuern)

Vorbereitung:

- Einteilung: Geübt werden kann einzeln oder auch in 2er-Teams (Verteilung auf Stationen)
- Vorbereitung Glücksrad/Würfelzahl grds. wie oben
- Auswahl der Schlagaufgaben durch TrainerInnen (zweckmäßig nach Zielwahl/Entfernungsvorgabe etc.: Chip, Pitch, Langes Spiel... [Wichtig: Jede Schlagaufgabe hat hier ein visualisierbares Ziel!])

Durchführung:

- Zunächst bedienen TrainerInnen/BetreuerInnen Glücksrad oder Würfel und bestimmen damit den Schläger für die jeweilige Schlagaufgabe; diese werden grds. variiert bzw. rotieren innerhalb einer Schlagart oder innerhalb dieser. (Bsp.: Pitch auf 60m-Zielgrün, Schlag zur 100m-Fahne).
- Wird in 2er-Teams/Tandems trainiert, kann auch abwechselnd auf einer Station geschlagen werden und die jeweils „inaktive“ SpielerIn bestimmt den Schläger der anderen und gibt auch Feedback zum „Erfolg“ der Ausgabe [Einbindung/Verantwortung]
- Nach einigen „Testläufen“ bzw. einer Übungsreihe (ggf. mit Hilfestellung durch TrainerIn) kann diese Übung auch als Challenge in 2er-Teams gespielt werden (Empfohlen! ☺). Die SpielerInnen geben sich dabei wechselseitiges Feedback zum Erfolg/der Erfüllung der Schlagaufgabe mit dem zufällig gewählten Schläger. Die Punktevergabe erfolgt je nach Erfolg (ggf. auch für Teilaufgaben: Treffen, Ziel getroffen etc.).